

20 Jahre Stillstand: Kirchberg und Wilkau-Haálau kæmpfen um Radweg!

Zwickau: Fortschritte beim Radweg an der Staatsstraáe gefordert. 20 Jahre Planungsstau und aktuelle Veranstaltungen in der Region.



Wilkau-Haálau, Deutschland - An einem Tag, der das 20-jæhrige Jubilæum der Planungen fpr den Rødellbach-Radweg zum Anlass nimmt, geben die Stædte Kirchberg und Wilkau-Haálau deutlich zu verstehen, dass sie von weiteren Fortschritten bei dem Projekt erwarten. Fast zwei Jahrzehnte haben sie auf eine konkrete Umsetzung gewartet, die durch zahlreiche Verzøgerungen und Ænderungen der ursprþnglichen Plæne geprægt war. Nun ist es an der Zeit, dass die zustændigen Stellen endlich handeln, um diese wichtige Verkehrsader voranzutreiben. Wie die **Freie Presse** berichtet, haben die Kommunen in einer Øffentlichkeitsaktion die Aufmerksamkeit auf diese Situation gelenkt.

Doch nicht nur beim Rødellbach-Radweg gibt es Neuigkeiten aus der Region. In Wilkau-Haálau feierte man in den vergangenen Jahren ebenfalls große Fortschritte. Das ehemalige Empfangsgebäude des Bahnhofs wurde zwischen 2012 und 2022 umfangreich saniert, was nun zur Belebung des Nahverkehrs beiträgt. Im Jahr 2021 wurden darüber hinaus 73 Meter Schmalspurgleis verlegt, und erstmals seit 1973 war eine IV K unter Dampf zu erleben. Diese Ereignisse lockten viele Besucher aus Nah und Fern an, wie die **Lok Report** beschreibt. Besonders die organisierte Sonderbuslinie, die für die Schienenersatzverkehrsfahrten von Wilkau-Haálau nach Carlsfeld eingerichtet wurde, erwies sich als sehr gefragt.

Veranstaltungen und Verkehrsanbindungen

Die Stadt Wilkau-Haálau zeigte sich als Hauptveranstaltungsort, wo die Besucher zahlreiche Aktivitäten genießen konnten, darunter Ausstellungen, Wanderungen und die Möglichkeit, zur Museumsbahn Schönheide zu gelangen. Ein großer Vorteil der Veranstaltung war die kostenlose Teilnahme, lediglich für die SEV-Busfahrten und Museumsbahnfahrten musste ein Entgelt gezahlt werden. Dieses Konzept hat sicher dazu beigetragen, dass die Veranstaltung mit einem hohen Besucheraufkommen ein großer Erfolg war.

Während die Städte weiterhin um Fortschritte beim Rødellbach-Radweg kämpfen, darf auch die Bedeutung des Radtourismus nicht außer Acht gelassen werden. Der **SachsenNetz Rad** fördert diesen, indem er eine Verknüpfung mit der Eisenbahn schafft, was es den Touristen ermöglicht, ihre Radtouren ohne Rückkehr zum Ausgangspunkt zu planen. Besonders die Bahnhöfe, die am Anfang oder Ende von Routen stehen, sind für den Radverkehr von hoher Relevanz. Es ist geplant, Informationstafeln zu installieren, die über radtouristische Angebote informieren und die Orientierung erleichtern werden.

Die Verkehrsverbünde in Sachsen arbeiten daran, die Beförderungstarife zu koordinieren, sodass Radfahrer zusätzlich

zu den normalen Fahrkarten auch oftmals ihr Fahrrad kostenlos mitnehmen können, solange sie Inhaber von Monatskarten sind. Diese Entwicklungen könnten nicht nur den Radtourismus ankurbeln, sondern auch das Bewusstsein für die Notwendigkeit eines gut ausgebauten Radwegenetzes stärken.

Kurz gesagt, die Region Hessen steht vor einer entscheidenden Zeit. Während ältere Projekte wie der Rodelbach-Radweg in den Fokus rücken, entwickeln sich gleichzeitig neue touristische und infrastrukturelle Angebote weiter. Es bleibt zu hoffen, dass die Verantwortlichen bald die nötigen Schritte unternehmen, um den Radweg und die damit verbundenen Möglichkeiten für die Menschen vor Ort und die Besucher zu verwirklichen.

Details	
Ort	Wilkau-Haßlau, Deutschland
Quellen	• www.freiepresse.de • www.lok-report.de • www.mobilitaet.sachsen.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net